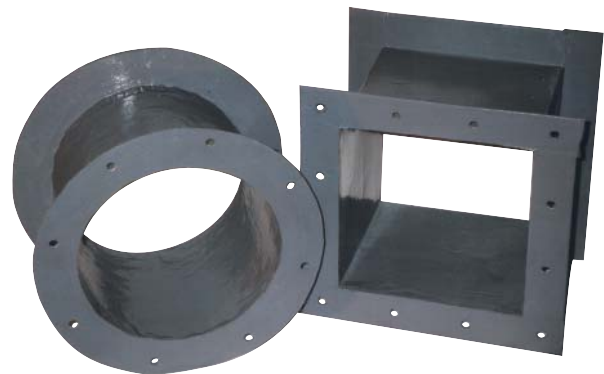


WILLBRANDT Gewebe-Kompensator Typ 300-GEW

Typ 300 ist ein hochflexibler Dehnungsausgleicher, der in der Energieerzeugung (Kohle-, Öl- und Kernkraftwerke, Gasturbinen-Spitzenkraftwerke), Erzaufbereitung (Hochofen- und Sinteranlagen), Zementindustrie, Klima- und Fördertechnik (an Ventilatoren und Gebläsen, in Pneumatik- und Vibrationsförderanlagen), im Schiffs-, Apparate- und Motorenbau sowie in vielen anderen Industriezweigen längst zu einem selbstverständlichen Konstruktionselement geworden ist. Er kompensiert Wärmedehnungen in allen Ebenen und nimmt mechanische und akustische Schwingungen oder Vibrationen auf.



Standardausführung

	<p>1 Die einfachste Form für einen GEW-Kompensator, jedoch nur für runde Kanäle und Überdruck. (Bei eckigen Kanälen müsste die Leitung angebohrt werden. Unterdruck zieht den Kompensator nach innen und verengt den Kanalquerschnitt) Medientemperatur bis 300°C Überdruck bis 2000 mm WS Maß „R“: 4 x Dehnungsaufnahme (Mindestmaß 40 mm)</p>
	<p>2 Mit dieser Ausführung können auf wirtschaftliche Weise die meisten Dehnungsprobleme gelöst werden. Eckige Leitungen müssen nicht angebohrt werden, keine Verringerung des Leitungsquerschnittes bei Unterdruck, bei Vergrößerung von Maß „i. W“ guter „i.W“ guter Temperaturabbau im Befestigungsbereich, einfache Montage (weil Bandform) auch bei nachträglichem Einbau. Für runde, eckige oder ovale Kanäle sowie für Über- und Unterdruck. Medientemperatur bis 600°C Überdruck bis 3000 mm WS, bei höherem Druck sprechen Sie bitte mit uns! Maß „R“: 4 x Dehnungsaufnahme (Mindestmaß 40 mm)</p>
	<p>3 Wie Ausführung 2, jedoch für sehr hohe Temperaturen mit Isolierung aus Glaswolle (säurebeständig) zwischen Kompensator und Leitblech. Für runde, eckige oder ovale Kanäle sowie für Über- und Unterdruck. Medientemperatur bis 1000°C Überdruck bis 2000 mm WS Maß „R“: 4 x Dehnungsaufnahme (Mindestmaß 40 mm)</p>
	<p>4 Diese Ausführung wird gewählt, wenn bereits Befestigungsflansche vorgesehen sind (z. B. an einem Ventilator) bei höherem Druck oder wenn eine geringe Einbaulänge erforderlich ist. Für alle Kanalquerschnitte. Nur für Überdruck Medientemperatur bis 300°C (bei höheren Temperaturen Abstand zwischen Leitblech und Kompensator vergrößern). Überdruck bis 5000 mm WS Maß „E“ = 3 x Dehnungsaufnahme; Δ l - axial Maß „E“ = 4 x seitlicher Versatz (radiale Verschiebung), wenn dieser größer ist als die axiale Dehnungsaufnahme (Mindestmaß 80 mm)</p>
	<p>5 Wie Ausführung 4, jedoch nur für Unterdruck. Größerer Abstand zwischen Kompensator und Ableitblech, damit dieser nicht auf dem Blech aufliegt. Medientemperatur bis 350 °C (bei höheren Temperaturen Abstand zwischen Leitblech und Kompensator vergrößern) Unterdruck bis 4000 mm WS Maß „E“ = 3 x Dehnungsaufnahme, Δ l - axial Maß „E“ = 4 x seitlicher Versatz (radiale Verschiebung), wenn dieser größer ist als die axiale Dehnungsaufnahme (Mindestmaß 80 mm)</p>
	<p>6 Diese Ausführung wird für Wand- und Deckendurchführungen für nichtbrennbare Rohrleitungen mit axialen, lateralen und angularen Bewegungen gewählt. Der Kompensator hat einen beidseitigen Wand- oder Deckenabschluss mit Membrane aus Siliconkautschuk ohne Gewebeeinlage und gegenüberliegendem Kompensator mit Gewebeeinlage. Geprüft nach DIN 4102, Teil 11 MPA Braunschweig Nr. P-3740/4280-MPA BS</p>